



Verband der Altersheime Südtirols
Associazione delle Case di Riposo dell'Alto Adige

Sehr geehrte Präsidenten/innen
Sehr geehrte Direktoren

der Alters- und Pflegeheime
des Bezirkes Burggrafenamt

Sehr geehrte Bürgermeister/Innen
der Gemeinden des Burggrafenamtes

jeweilige Anschrift

Prot. Nr. 482 PG/am

Bozen, den 04.04.05

Betreff: Begleitschreiben zum „Standard-
Ansuchformular“ mit Beilagen für
Heimaufnahmen

Werte Präsidenten und Präsidentinnen,
verehrte Bürgermeister/innen
geschätzte Führungskräfte,

der Verband der Altersheime Südtirols dankt vorab den 17 Mitgliedsheimen des Bezirkes Burggrafenamt die nach der Vorstellung des Projektes am 10. Dezember 2004 in Lana ihre Bereitschaft bekundet haben das „Einheits-Ansuchformular mit Beilagen“ für eine stationäre Aufnahme in den Alters- und Pflegeheimen, als Pilotprojekt einzuführen und die praktische Anwendung der neuen Modulistik in ihren Heimen testen zu wollen.

Erklärtes Ziel dieser Aktion ist und bleibt, durch weniger Bürokratie, durch weniger Kosten- und Zeitaufwand zu mehr Bürgernähe und Effizienz in der Altenbetreuung zu gelangen, indem für die

Gentili Presidenti
Gentili Direttori

delle Case di Riposo
della comunità Comprensoriale Burgraviato

Gentili Sindaci e Relatori
dei Comuni del Burgraviato

rispettivo indirizzo

nr. prot.: 482 PG/am

Bolzano, il 04.04.05

Oggetto: lettera di accompagnamento “al
modulo di domanda standard” ed allegati per
ricoveri nelle Case di Riposo

Gentili Presidenti, Sindaci
Stimati Dirigenti,

L'Associazione delle case di riposo ringrazia innanzitutto le 17 case associate del Burgraviato, che dopo la presentazione del progetto il 10 dicembre 2004 a Lana hanno manifestato la loro disponibilità ad introdurre come progetto pilota il “ modulo di domanda standard ed allegati” per ricoveri stazionari nelle Case di riposo e cura e impiegare i moduli nelle loro strutture sottoponendoli a test.

Meta di questa campagna è e rimane, con meno burocrazia, meno costi e dispendio di tempo di avvicinarsi alla richiesta dei cittadini e di rendere l'assistenza agli anziani più efficiente. Così si troverà lo stesso



Verband der Altersheime Südtirols
Associazione delle Case di Riposo dell'Alto Adige

Ansuchen um eine stationäre Aufnahme in den 17 Alters- und Pflegeheimen des Bezirkes (außer im Heim Bethanien in Meran/Obermais), ein und dieselbe Ansuchmodulistik Anwendung findet.

Es soll also im Bezirk Burggrafenamt **im April 2005 mit dem „Einheits-Ansuchformular“**, für eine stationäre Heimaufnahme oder auch für die Kurzzeitpflege in den Heimen samt Beilagen begonnen werden. Diese Einheits-Ansuchmodulistik soll dem/der Antragsteller/in in allen wichtigen Infostellen auf Bezirksebene (Sozial- und Gesundheitssprengel, Sozialämter der Gemeinden, in den Heimen selbst und in allen Sozialeinrichtungen oder Arztambulatorien), direkt zur Verfügung stehen.

Das „Standard-Ansuch-Formular mit Beilagen“ zur Aufnahme in Kurzzeitpflege oder Stationär in ein Alters- oder Pflegeheim setzt sich aus folgender Dokumentation zusammen:

Das Ansuchformular mit persönlichen Angaben, mit Erklärung zur Kostenzusicherung, sowie der Haftungserklärung des Bürgermeisters samt Einwilligung zur amtlichen Nutzung der persönlichen Daten und anderer beizulegender Dokumente; (Ansuchformular – liegt in beiden Sprachen auf – muss vom/n Antragsteller/in ausgefüllt und original vor einem Beamten des Heimes unterzeichnet oder unterzeichnet mit beigelegter Kopie des Personalausweises per Post in den gewünschten Heimen eingereicht werden. Auch die Erklärung zur Kostenzusicherung unterschrieben und die Haftungserklärung unterzeichnet vom Bürgermeister der Wohnsitzgemeinde sind dem Ansuchen mit weiteren Dokumenten beizulegen);

metodo di applicazione, quindi un unico modulo di richiesta per i ricoveri stazionari nelle 17 Case di riposo e cura del Burgraviato (esclusa la Casa di riposo Bethanien a Maia Alta).

Con il mese **di aprile 2005**, nelle Case di riposo e cura del Burgraviato, per un ricovero stazionario o anche per un assistenza breve si inizierà ad utilizzare **“il modulo di domanda standard ed allegati”** Questi modelli di richiesta omogenei sono messi a disposizione per i richiedenti presso gli uffici più importanti del Burgraviato (distretti sanitari, uffici sociali dei rispettivi Comuni, nelle stesse Case di riposo, negli ambulatori medici ed in tutte le strutture sociali).

Il „modulo di domanda standard ed allegati“ per il ricovero breve o stazionario in una casa di riposo e cura e’ composto dai seguenti documenti:

Il modulo della domanda con le indicazioni personali, dichiarazione della copertura dei costi, come la dichiarazione di responsabilità del Sindaco unitamente al consenso dell'utilizzo ufficiale dei dati personali e altri documenti da allegare (modulo di domanda bilingue in originale deve essere compilato e firmato dal richiedente in presenza di un impiegato della Casa di riposo o inviato alla struttura scelta per posta compilato e firmato allegando copia di un documento di identità valido.

Da allegare alla richiesta sono inoltre la dichiarazione di copertura dei costi e la dichiarazione di responsabilità firmate dal Sindaco del comune in cui si ha la residenza).



Verband der Altersheime Südtirols
Associazione delle Case di Riposo dell'Alto Adige

Ärztliches Zeugnis – (vom Vertrauens- oder behandelnden Arzt ausgestellt und unterschrieben, dem Ansuchen beizulegen - es hat für die gewünschten Heime Gültigkeit);

Sozialer Beurteilungsbogen mit Anleitungsunterlagen (wird von den zuständigen heiminternen Fachkräften im Tandemsystem oder vom Begutachtungsteam vor einer Heimaufnahme einmal aufgenommen und eine Kopie kann den Ansuchen an mehreren Heimen beigelegt werden);

Beurteilung über Pflegebedürftigkeitsgrades (Pflegestufe laut Pflegeprotokoll) mit Anleitungsunterlagen (wird ebenfalls von den zuständigen heiminternen Fachkräften im Tandemsystem oder vom Begutachtungsteam einmal vorgenommen und kann von den Heimen verbindlich angenommen werden. Es steht den Heimverwaltungen frei nach erfolgter Heimaufnahme eine neue Beurteilung des Heimgastes vorzunehmen);

Beilage zur Erneuerung des Ansuchens (Ansuchen müssen mindestens alle zwölf Monate erneuert werden und müssen bei veränderter Pflege-Anamnese oder bei verändertem gesundheitlichen Zustand des Antragstellers/der Antragstellerin dem Heim umgehend mitgeteilt werden – ärztliches Zeugnis notwendig);

Diese obgenannten „**Infostellen**“, und ganz besonders die Gemeinden als Dienstleister vor Ort, sind eingeladen dem Bürger unbürokratisch zu helfen indem sie alle dem/der Antragsteller/in das Gesuchsformular mit den Beilagen aushändigen und beim Ausfüllen des Ansuchens behilflich sind.

Certificato medico – (emesso e firmato dal medico curante o di fiducia è da allegare alla domanda – ha validità per la Casa di riposo prescelta);

Foglio di valutazione con le istruzioni (è elaborato, prima del ricovero, da un tandem di esperti interni o da un gruppo di specialisti ed una copia può essere allegata alla domanda fatta diverse case di riposo).

Valutazione del grado di fabbisogno di cure (livello di cura in base al verbale di assistenza) con i relativi documenti (viene altrettanto valutato dal tandem di esperti interni o da un gruppo di specialisti e può essere adottato dalle singole strutture. Spetta alle amministrazioni di ogni struttura decidere in caso di ricovero, su una nuova valutazione del paziente);

Allegato per il rinnovo della domanda (la domanda deve essere aggiornata almeno ogni dodici mesi e in caso di cambiamento dello stato di salute o di anamnesi da cura il/la richiedente deve darne immediata comunicazione alla Casa di riposo – necessita certificato medico);

Questi “**punti di informazione**” sopraindicati e soprattutto i Comuni, gestori dei servizi in loco, sono invitati a snellire il lavoro ,aiutando Il cittadino, consegnando e assistendolo nella compilazione della domanda.



Verband der Altersheime Südtirols Associazione delle Case di Riposo dell'Alto Adige

Sämtliche Dokumente, **das „Einheits-Ansuch-Formular mit den entsprechenden Beilagen“** können also einmal ausgefüllt und ausgestellt, kopiert werden und original unterschrieben bei den gewünschten Alters- und Pflegeheimen abgegeben oder per Post an diese geschickt werden, ohne weitere unangenehme Strapazen oder Aufwendungen in Kauf nehmen zu müssen.

Um den Antragsteller/innen einen Überblick über die bestehenden Altersheime in Südtirol zu geben und um ihnen die Auswahl unter den Heimen zu erleichtern stellt der Verband der Altersheime Südtirols demnächst eine Neuauflage der Broschüre „Altersheime in Südtirol“ zur Verfügung in der alle dem Verband angeschlossenen Heime sich und ihre Dienstleistungen vorstellen. Darüber hinaus kann der Kunde sich beim Verband direkt oder über das Internetportal des Verbandes (www.altenheime.it), laufend über das Preis-Leistungsangebot in den einzelnen Heimen informieren.

Ein weiterer Schritt zu mehr Kooperation und Bürgernähe, aber auch als innovatives Management in der Altenarbeit kann die freiwillige Meldung der freien Betten der Mitgliedsheime an den Verband gewertet werden. Als Versuch, gleichzeitig mit der Anwendung des Einheitsformulars wurden nämlich die Verwaltungen der Alters- und Pflegeheime im Bezirk BGA ersucht ihre eventuell freien Betten in den Strukturen, dem Verband zu melden, dies besonders oder auch dann, wenn auf der Warteliste des Heimes sich kein Heimgast befindet, der kurzfristig aufgenommen werden kann oder aufgenommen werden möchte. Selbstverständlich müssen diese gemeldeten freien Betten, sobald sie belegt werden von der betreffenden Heimverwaltung beim Verband sofort wieder abgemeldet bzw. von der Liste gestrichen werden. Die Verantwortung der prompten An- und

Diversi documenti **“Il modulo della domanda standard con i relativi allegati”** devono essere compilati ed emessi una volta sola, fotocopiati e firmati in originale e consegnati alle Case di riposo prescelte o inviati per posta, senza spiacevoli fastidi ed ulteriori oneri .

Il richiedente può prendere visione nella ricerca di una struttura tra le Case di riposo in Alto Adige consultando il nuovo opuscolo “Le Case di riposo in Alto Adige” messo a disposizione dall’Associazione delle case di Riposo”, dove si possono trovare i nomi di tutte le case associate ed i servizi messi a disposizione. Inoltre l’assistito può informarsi presso l’Associazione stessa o tramite il sito internet dell’Associazione (www.altenheime.it), sui prezzi – prestazioni delle singole strutture.

Un passo in più sulla cooperazione a favore del cittadino, ma anche un’innovazione nel management sul lavoro per gli anziani, dove la comunicazione dei letti liberi nelle case di riposo e’ seguita dall’Associazione.

Come tentativo, contemporaneamente all’impiego del sopraindicato modulo le case di Riposo e cura del comprensorio Burgraviato vengono invitate a comunicare la disponibilità dei letti liberi all’Associazione , nel caso in cui non ci siano ospiti in lista d’attesa da accogliere in breve tempo. Naturalmente se la disponibilità di questi letti dovesse venire a mancare , le amministrazioni delle singole Case di Riposo debbono darne immediata comunicazione all’Associazione, in modo che si possa provvedere alla cancellazione degli stessi. La responsabilità delle comunicazioni immediate sulla disponibilità è gestita dalle singole Case di Riposo.



Verband der Altersheime Südtirols
Associazione delle Case di Riposo dell'Alto Adige

Abmeldung beim Verband übernimmt das jeweilige Heim selbst. Die gemeldeten freien Betten werden im Verbandsbüro in einer Liste geführt, wöchentlich aktualisiert und den Interessierten auf Antrag über E-Mail oder Fax (ohne Gewähr und unter Ausschluss des Rechtsweges), zur Verfügung gestellt.

Diese Liste bzw. diese Information würde dem/der Antragsteller/in (oder Angehörigen) im Akutfall eine Möglichkeit bieten, gezielt dort anzusuchen und er/sie hätte eventuell eine Chance auch kurzfristig dort aufgenommen zu werden.

Aber auch den Heimverwaltungen kann diese Öffnung, durch mehr Transparenz und Kooperation, zu einer effizienteren Auslastung verhelfen und betriebswirtschaftlich gesehen von Nutzen sein.

Wie Eingangs erwähnt läuft dieses Pilotprojekt im Bezirk Burggrafenamt als Versuch bis Ende des Jahres 2005 und sollte es den Erwartungen aller Beteiligten entsprechen, so wird es weitergeführt und in Zukunft allen Mitgliedsheimen empfohlen und eventuell auch landesweit Anwendung finden.

Das Projekt "Standardisiertes Ansuchformular" wird nochmals am 18. April bei einer Sitzung des Sprengelbeirates in Lana, sowohl dem Beirat als auch den Gemeindeverwaltern (Bürgermeister und Referenten), vorgestellt und dabei werden alle weiteren Informationen gegeben.

Es dankt für Ihre Mitarbeit und verbleibt mit freundlichen Grüßen

Le informazioni sulla disponibilità dei letti liberi è effettuata dall'Associazione su una apposita lista , che verrà aggiornata settimanalmente e messa disposizione ed eventualmente spedita via E-Mail o fax su richiesta dei singoli interessati (s.e. & O.)

Questa lista o informazione dovrebbe dare in momenti critici al/alla richiedente una possibilità di poter far richiesta e di essere ricoverato/a in breve tempo.

Questa collaborazione trasparente e cooperazione delle amministrazioni delle Case di riposo può diventare uno sgravio operativo e un vantaggio gestionale.

Come già annunciato questo progetto pilota e' in fase di esperimento nel Burgraviato fino alla fine dell'anno 2005 e dovesse rispondere alle esigenze dei partecipanti, verrà in futuro adottato e consigliato a tutte le Case associate e verrà utilizzato a livello provinciale.

Il progetto "modulo di domanda standard" sarà presentato un'altra volta a Lana il 18 aprile, in una seduta del comitato del distretto sanitario, e agli amministratori comunali (Sindaco e referenti) trasmettendo così ulteriori informazioni.

Ringraziando per la collaborazione porgo cordiali saluti

DAS VORSTANDSMITGLIED/ IL MEMBRO DEL CONSIGLIO
Peter Ganterer